



Mit Schwung ins neue Jahr 2019!



WALTER BAYER
Vizebürgermeister

SILKE HUEMER
Gemeindevorständin

JÜRGEN HUEMER
Fraktionssprecher

RENATE SCHÖBERL
Gemeindevorständin

AUS DEM GEMEINDERAT UND DEN AUSSCHÜSSEN

Liebe Stadlingerinnen, liebe Stadlinger!



RENATE SCHÖBERL
Parteiobfrau und
Gemeindevorständin für den
Ausschuss Kindergarten,
Schule und Jugend

Das Jahr 2018 neigt sich dem Ende zu, es war für die Sozialdemokratie in Österreich leider kein positives Jahr. Aber ich bin überzeugt, dass es mit unserer neuen Parteichefin, Dr.ⁱⁿ Pamela Rendi-Wagner, wieder bergauf gehen wird. Österreichweit versucht die SPÖ ihre soziale Handschrift zu hinterlassen. Mit der überfallsartigen Einführung der Gebühr für den Nachmittagskindergarten durch die schwarz-blaue Landesregierung in OÖ wurden ganz besonders Alleinerziehende in finanzielle Bedrängnis gebracht.

Wir haben im Gemeinderat einen Antrag eingebracht, dass wenigstens für besonders einkommensschwache Familien diese Gebühr von der Gemeinde übernommen wird. Dieser Antrag wurde jedoch, wie vorherzusehen war, von FPÖ und ÖVP abgelehnt.



JÜRGEN HUEMER
Fraktionsobmann
Mitglied im Bau-,
Wirtschafts- und
Schulausschuss

Die SPÖ hat Anfang letzten Jahres den Antrag zur Sicherung der sogenannten „Puchingerkreuzung“ eingebracht, passiert ist diesbezüglich aber immer noch nichts. In meiner Funktion als Mitglied im Bauausschusses weiß ich, dass die Kosten für einfache Sicherungsmaßnahmen im Vergleich zum Sicherheitsgewinn gering wären. Ich setze mich auch für den zukünftigen Bau der Agerbrücke durch die Firma Treul ein, damit Stadl-Paura endlich stärker vom Schwerverkehr entlastet wird. Dafür, dass das ehemalige HITIAG-Gelände einer für Stadl-Paura optimalen Nutzung zugeführt wird, werden wir uns im Gemeinderat weiterhin einsetzen. Wir wollen, dass unser einziges Gewerbegebiet in Stadl-Paura erhalten bleibt.

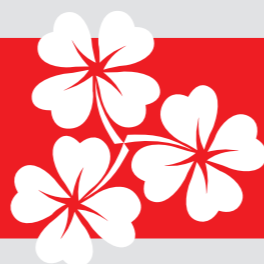


SILKE HUEMER
Gemeindevorständin für
den Ausschuss Soziales,
Familie und Integration und
Senioren.

In meinem Ressort geht es um Menschen jeden Alters und in allen Lebenslagen. Soziale Angelegenheiten in außertourlichen Situationen werden sensibel behandelt und wenn Handlungsbedarf besteht durch verschiedene Institutionen, wie zum Beispiel dem Sozialhilfeverband, unterstützt. Integration findet immer statt, unsere Hausaufgabenbetreuer im Caritas Haus tragen dankenswerterweise einen großen Teil dazu bei. Stadlinger Senioren erhalten dieses Jahr einen Zuschuss für Taxifahrten, damit ein Zusammenkommen leichter gemacht wird. Familien, denen es aus verschiedenen Gründen nicht so gut geht, erhalten jedes Jahr die Unterstützung, die benötigt wird.

Wir wünschen allen Leserinnen und Lesern ein gutes und gesundes neues Jahr 2019 und freuen uns auf ein Wiedersehen bei der einen oder anderen Veranstaltung.

Renate Schöberl, Silke & Jürgen Huemer und Walter Bayer



WALTER BAYER
Vize-Bürgermeister
und Gemeindevorstand
für den Ausschuss
Kultur und Vereine

Wie jedes Jahr, fand am ersten Adventwochenende unser „Stadlinger Advent“ am Fuße der Paurakirche statt. Es gab ein paar Neuerungen, wie zum Beispiel die musikalische Umrahmung durch die Kinder der VS und der NMS Stadl-Paura sowie durch den Männergesangsverein Lambach 1846 in der Paurakirche.

Für Kinder gab es das Kamelreiten und Korbflechten als neue Attraktion. Unsere Partnergemeinde Krähenwinkel nahm heuer zum ersten Mal teil und verköstigte unsere Besucher mit Ihrer berühmten Currywurst. Im Gegenzug probierten die Krähenwinkler unsere Spezialitäten wie Raclettebrot, Schnitzelsemmerl, Bratwürstel und Bauernkräpfen. Auch der traditionelle Nikolaus auf der Traun hat viele Besucher auf den Steg gebracht, um die Ankunft mit dem Schiff zu beobachten. Über 200 Kinder bekamen danach bei der Schifferkrippe im Atrium einen Lebkuchen-Nikolo vom Nikolaus persönlich geschenkt.

An dieser Stelle möchte ich mich bei der Gemeinde, bei den Mitwirkenden und bei den Ausstellern sowie Vereinen und Schulen für das gute Gelingen bedanken.

■ von RENATE SCHÖBERL

Zu Fuß zur Volksschule

„Kiss & Drive“ vs. „Elternhaltestelle“

Das sogenannte „Kiss & Drive“-System kommt direkt aus den USA zu uns. Es unterstützt die Unselbständigkeit der Kinder und produziert ein Verkehrschaos vor der Volksschule, weil es die Eltern ausdrücklich dazu einlädt, ihre Kinder mit dem Auto bis zur Volksschule zu bringen. „Elternhaltestellen“ unterstützen die Kinder in der Selbständigkeit und die Eltern beim „Loslassen“, da die Kinder zumindest ein Stück des Schulwegs zu Fuß zurücklegen.

Ja, es gibt sie, die stets eiligen oder manche überbehütenden Eltern, die sich weder vom Schild mit der freundlichen Aufforderung „BITTE NICHT WEITER“, noch von engagierten Leh-



Die geplante Kiss & Drive-Zone mit der Zufahrt zur Volksschule.

rerinnen aufhalten lassen. „Wie leicht übersieht man einen 1-Meter-Knirps im Rückspiegel, der ausgelassen aus dem Schulhaus rennt“, meint unsere Volksschuldirektorin Edith Koch. Pädagogen sind grundsätzlich der Meinung, dass Eltern ihren Kindern den Schulweg „gönnen“ sollten. Aus diesem Grund haben wir die Idee der Elternhaltestelle gemeinsam mit der Volksschule, der Polizeiinspektion

Lambach, einem Schulwegexperten des Kuratoriums für Verkehrssicherheit, der SPES Familienakademie und dem Elternverein der Volksschule entwickelt. Auch das Land OÖ befürwortet ausdrücklich diese „Elternhaltestellen“. (Quelle: Nachzulesen in der Broschüre der OÖ Landesregierung)

Die Planung der von der Gemeinde forcierten „Kiss & Drive“-Zone sieht vor, die Zufahrt zur Volksschule mit einer eigens zu installierenden Ringstraße direkt vor der Volksschule auszubauen. (siehe Bild links)

Bei der Abstimmung über diese „Kiss & Drive“ Zone haben wir damals im Gemeinderat zugestimmt. In der Zwischenzeit wissen wir aber, dass es eine bessere Lösung gibt, nämlich „Elternhaltestellen“ in einem gewissen Abstand zur Volksschule zu installieren.

Spätestens ab diesen Elternhaltestellen sollen Kinder den restlichen Schulweg zu Fuß zurücklegen. Mehr als 30 Gemeinden haben in OÖ bereits erfolg-



Mehr als 30 „Elternhaltestellen“ wurden bereits erfolgreich umgesetzt.

reich „Elternhaltestellen“ umgesetzt. „Kinder, die zu Fuß zur Schule gehen, lernen nachweislich besser. Gehen macht schlau und gesund. Bewegung aktiviert nicht nur den Kreislauf, sondern auch das Gehirn“, meint die Gehirnforscherin Katharina Turecek. Eine dänische Studie an 20.000 Kindern zeigt ganz klar auf, dass sich Kinder, die zu Fuß zur Schule gehen, in den ersten 4 Unterrichtsstunden deutlich besser konzentrieren können. Diese „Elternhaltestellen“ funktionieren jedoch nur mit engagierten Eltern und fleißigen Kindern!



Partyservice:
Für jede Art von Feier:
Geburtstage, Hauseinweihungen,
Weihnachtsfeiern, Taufen, etc.
| Brötchenservice
| Spanferkel
| Ripperlpartie
| Bratl in der Rein
| warmes und kaltes Buffet
Stadl-Paura, Tel.: 288 08

■ von JÜRGEN HUEMER

Ideen für ein neues Volksheim

Aus Alt mach Neu

Bei Schließung des Volksheims und dem Abwarten auf ein „Seifenblasenprojekt“ der neuen Gemeindeführung wird sich Stadl-Paura in puncto Kultur- und Vereinsgemeinde massiv zurückentwickeln.

Eine der vereinstärksten Gemeinden weit und breit soll kein „Kulturhaus“ mehr haben?

Besonders unsere Vereine sind auf einen geeigneten Ort für ihre Veranstaltungen angewiesen. Alle immer wieder ins Spiel gebrachten Alternativen können das Volksheim nicht ersetzen.

Es gibt viele Möglichkeiten das Volksheim wieder attraktiv zu machen:

- durch Anbau eines attraktiven Eingangsbereiches an der Straßenseite
- daraus resultierende neue Aufteilung der Räumlichkeiten um auch kleinere Veranstaltungen wie z.B. Yoga, Seminare, Vereinstreffen etc. in einem adäquaten Rahmen zu ermöglichen
- Umgestaltung der ungenutzten Wiese vor dem Volksheim zu einer Grünanlage
- Von inkludierter Gastronomie bis zu einem Treffpunkt für unsere Stadlinger Jugend ist alles denkbar und vorstellbar

Aber nicht nur als Veranstaltungsort ist das Volksheim erhaltungswürdig.

Gebäude erzählen auch die Geschichte eines Ortes und deren Bewohner und sie prägen das Ortsbild. Ein gelungenes Nebeneinander von Alt und Neu verleiht einem Ort Charme. Alte Gebäude wie unser Volksheim neu zu nutzen heißt, sie vor dem Verfall zu retten und somit auch ein Stück

Kulturgeschichte von Stadl-Paura zu bewahren.

Wohin Verfall und fehlender Mut zur Revitalisierung hinführen, haben wir deutlich bei der Flachsspinnerei gesehen. Die Fabrik ist durch den Abriss unwiderruflich aus dem Ortsbild von Stadl-Paura verschwunden. Machen wir bei unserem Volksheim nicht noch einmal den gleichen Fehler.



Eine mögliche Frontansicht mit Grünanlage



So kann es aussehen. Ein moderner Eingangsbereich an der Straßenseite.

Im Budget für nächstes Jahr und auch im mittelfristigen Finanzplan der Gemeinde sind trotz Einforderung der SPÖ keinerlei Mittel für die Sanierung des Volksheimes vorgesehen.

Das war für uns der Grund, weder dem Budget noch dem mittelfristigen Finanzplan zuzustimmen. Das Volksheim einfach sich selbst zu überlassen und somit über kurz oder lang dem Verfall preis zugeben ist in unseren Augen eine grobe Fahrlässigkeit.

Zum Schluss sei noch gesagt: „Dem Denken sind keine Grenzen gesetzt.“

Ob Architekturwettbewerb, Aufstockung etc. - alles ist möglich.

Man muß das Unmögliche versuchen, um das Mögliche zu erreichen.

HERMANN HESSE

Vizebürgermeister WALTER BAYER

ZUM VOLKSHEIM

Letzten Oktober fand im Volksheim die viel beachtete und gut besuchte Ausstellung über die ehemalige Flachsspinnerei statt.

Ohne das Volksheim wäre diese Ausstellung nicht möglich gewesen, genauso wie die Feierstunde der Gemeinde für Ehrungen und viele andere Veranstaltungen. Der gut besuchte Adventmarkt konnte nur durchgeführt werden, da das Musikerheim als Ausstellungsraum zu Verfügung gestellt wurde. Das war nur möglich, weil nach dem Herbstkonzert unseres Musikvereines im Volksheim das Equipment auf der Bühne bleiben konnte.

Ein Mehrzweckturnsaal hätte den Schulbetrieb nicht mehr möglich gemacht. Unsere Vereine wären tage- oder sogar wochenlang an der Benützung des Turnsaals blockiert gewesen!

Die Gemeinde Stadl-Paura wird in den nächsten Jahren an Einwohnern zunehmen, es wäre unverantwortlich, so ein Gebäude dann nicht mehr nutzen zu können.

Ich werde mich weiterhin für den Erhalt unseres Volksheimes einsetzen. Als Alternative dazu lasse ich nur einen Neubau eines Veranstaltungszentrums gelten.

Weil mein Herz für Stadl-Paura schlägt!



REINLEIN
Holz & Parkett Ges.m.b.H.

Böden für's Leben

A-4651 Stadl-Paura, Wimsbacher Straße 21, Postfach 17
Tel.: 07245-28170, Fax: 22022, e-mail: office@reinlein-parkett.com
www.reinlein-parkett.com - Schauraum für Parkettböden

Wirtshaus
7er Stall
Fam. Strasser
Stallamtsweg 9
4651 Stadl-Paura
IM PFERDEZENTRUM

Wo's am besten schmeckt!

Öffnungszeiten 7er Stall:
Mo.-Sa. 10.00 - 14.00 17.00 - 24.00 Uhr
So. 10.00 - 14.00 Uhr



STRASSER
IHR FLEISCHERFACHGESCHÄFT
www.strasser-catering.at
Tel. 07249/42824, Mobil: 0664/5310521

■ von GERHARD KRIECHBAUM

Die Ausstellung „Lambacher Flachsspinnerei“

vom 26. Oktober bis 4. November im Volksheim war ein großartiger Erfolg.


Von allen Altersschichten wurde sie mit Begeisterung aufgenommen. Von den Schülern der Volksschule bis zu den Heimbewohnern des Altersheimes. Bis weit über unsere Gemeindegrenzen hinaus wurde sie mit sehr großem Interesse aufgenommen. Viele Besucher kamen sogar mehrere Male, um die Fülle an detailreichen Informationen zu verarbeiten. Beim Rundgang durch die Ausstellung und Betrachtung der alten Fotos, stand vielen

Wehmut in ihren Gesichtern geschrieben. Gehörten sie doch selber einmal als Mitarbeiter diesem stolzen Stadlinger Traditionsunternehmen an. Dass es überhaupt zu dieser großartigen Ausstellung kam, ist einzig einem Mann zu verdanken - Bruno Sterner. Er war ihr Erfinder und alleiniger Gestalter. Eine hochprofessionelle Leistung (!) Für dieses uneigennützig, ehrenhafte Projekt gebührt ihm ein unparteiisches, großes Danke!



Die professionell konzipierte Ausstellung brachte viele interessante Details zu Tage.

„Die Gemeinde hot an neich'n Aunstrich kriag't, owa des politische Klima is gleichblieb.“
Peppi Zwirn Jun.



Auch der **NIKOLAUS** sagt DANKE!
Zu den vielen braven Kindern in Stadl-Paura und zu den Kinderfreunden für die Organisation!
Ein gesegnetes neues Jahr!



Einladung zum Workshop

„Frau und Kind, Arbeit, Gesundheit und Pflege“

Am 21. März 2019 um 19:00 Uhr veranstaltet die SPÖ im Medienraum der Neuen Mittelschule einen Workshop von und für Frauen. Es kommen Expertinnen zu den Themen „Frau und Kind, Arbeit, Gesundheit und Pflege“. Dabei werden Antworten zu der Frage erarbeitet, was Frauen am Land benötigen, um in diesen Bereichen erfolgreich sein zu können. Ziel ist es, dass die Ergebnisse anschließend in die drei Ebenen Gemeinderat (durch Renate Schöberl), Landtag (durch Petra Müllner) und Nationalrat (durch Petra Wimmer) einfließen. Wir freuen uns auf zahlreiche Beteiligung. Natürlich sind auch Männer herzlich willkommen!

MÄRZ 20.

WAS wird benötigt?
Ihr braucht nur eine Scheibtruhe & Schaufel

WIE wird's gemacht?
Anmelden, Menge bescheid geben und wir liefern.

KOSTEN?
Gibt es keine, werden gesamt von den Kinderfreunden übernommen!

SANDKISTEN-AKTION STADL-PAURA

Samstag 09:00 - 14:00 Uhr

KINDER ODER ENKEL IM HAUS ?
SANDKISTE LEER?

Anmelden und Mitmachen
täglich ab 14:30 Uhr 07245/ 222 89 Familie Huemer

Dieses Mal mit Gewinnspiel!



ZAUNERDRUCK²

Druckerei Oberösterreich

www.zaunerdruck.com



BLUMEN SCHWENINGER
kreative FLORISTIK

STILVOLLES ZU JEDER JAHRESZEIT
BLUMEN FÜR JEDEN ANLASS

HOCHZEITS- UND TRAUERFLORISTIK
FLORALE GASTRO- UND BÜRO-DEKORATIONEN

www.blumen-schweninger.at

4651 STADL-PAURA · WIMSBACHER-STRASSE 4 · TEL: 07245 / 210 00
MO, DI, DO, FR: 8:00 - 12:00, 14:30 - 18:00 UHR · MI, SA: 8:00 - 12:00 UHR

ERFR  **Berger**
Reifenservice GmbH

Reifen Räder Service

Reifenfachgeschäft LKW REIFEN  PKW FELGEN  Vulkanisierbetrieb AS-Bereifung KOMPLETTRÄDER

4650 Lambach - Salzburgerstraße 25 - Tel. 07245/24960 - Fax 24960-12

GASTHAUS STADLWIRT: Treffpunkt für jung und Alt

Josef Hennerbichler, Friedhofstraße 16, Tel. 24158, Fax 21335

Gutbürgerliche Küche, gepflegte Getränke,
Räumlichkeiten für Hochzeiten, Zehrungen, Taufen, usw.

Grillgerichte, Hausmannskost, deftige Jause,
Freitags Stelzenabend, dazu servieren wir erlesene Weine und süffigen Most.

Geöffnet von 10 bis 24 Uhr, **Mittwoch Ruhetag.** Warme Küche von 11 bis 14, und 18 bis 21 Uhr.
www.gasthaus-stadlwirt.at



Foto: Sebastian Philipp

Pamela Rendi-Wagner wurde zur neuen Vorsitzenden der SPÖ gewählt.

Mit fast 98 % Zustimmung wurde Pamela Rendi-Wagner beim Parteitag in Wels zur neuen SPÖ-Chefin gewählt. Sie versprach „zu rackern und zu rennen“. Somit ist Pamela Rendi-Wagner in der 130-jährigen stolzen Geschichte der SPÖ die erste Frau an der Spitze der Partei. Rendi-Wagner besitzt die fachliche und soziale Kompetenz und das Auftreten. Sie vertritt überzeugend die Themen, die für die Sozialdemokratie in Österreich stehen. In der Vergangenheit hat sie sich als Gesundheits- und Frauenmi-

„Der Armenarzt Victor Adler wusste, dass er die Krankheiten seiner Zeit nicht am Krankenbett bekämpfen kann. Ungleichheit und Armut machen krank. Will man diesen Menschen helfen, muss man ihre Lebensumstände ändern. Selbst wenn ich die beste Ärztin der Welt geworden wäre, könnte ich nie so vielen Menschen helfen wie in der Politik“

DR.^{IN} PAMELA RENDI-WAGNER

nisterin und als Gesundheitssprecherin der SPÖ im Parlament ein glaubwürdiges Profil erworben. Wir sind davon überzeugt, dass mit Dr.ⁱⁿ Pamela Rendi-Wagner in Österreich die Zeit reif ist für eine Bundeskanzlerin. „Wir werden Kanzlerin!“

Impressum: Offenlegung gemäß § 25 Mediengesetz: 100%ige Eigentümerin und Herausgeberin: SPÖ Ortsorganisation Stadl-Paura, Renate Schöberl, Eichenstraße 5, 4651 Stadl-Paura • Ständiges Redaktionsteam: Walter Bayer, Eva Hofer, Jürgen Huemer, Silke Huemer, Gerhard Kriechbaum, Gernot Meindl, Renate Schöberl • Gestaltung und Produktion: contact@blickfunk.at • Fotos: privat • Grundlegende Richtung des Mediums: „Wir Stadlinger“ ist eine Zeitung der Sozialdemokratischen Partei Stadl-Paura und will einen Beitrag zum freien politischen Diskurs und zu einer umfassenden und kritischen politischen Information der Öffentlichkeit leisten. • Druck: Zaunerdruck, 4650 Lambach

Herzhaftes Backwerk & Feinste Mehlspeisen

Seit über 80 Jahren



4651 Stadl - Paura
07245 - 28251



jOSKO
FENSTER & TÜREN

Studio Stadl-Paura
Ralf Neumitka
Mivagasse 3, 4651 Stadl-Paura
Tel. 07245/32573
ralf@neumitka.at

Uhrmachermeister
Schnürsch
UHREN SCHMUCK POKALE

Spezialist für Reparaturen alter Uhren
fachgerechter Batteriewechsel bei allen Uhrenmarken
4650 Lambach Tel 07245 / 28859